

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 44 (1918)
Heft: 31

Rubrik: Kriegs-Aphorismen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geburtstag

„Sezt euch,“ spricht Dandel in der Löwengrube,
Dort in der Ecke links — es wird serviert!
Ein Fässchen Wein der Himmel euch spendiert
Und Punsch bekommt das Kind und Senf der Bube.

Die Bomben sind der Segen in der Stube
Und hast du Holz nicht, wird elektrisiert,
Und ist der Kohl bei dir nicht einquartiert,
Ist auch zum Braten gut die Runkelrube.“

Man suche sich dem Leben anzupassen,
Denn es passt sich gewöhnlich nicht uns an
Und tut man's gern, ist es schon halb getan.

Mit jedem Tag muss sich die Seele fassen,
Dass frohgemut sie trägt das Erdenjoch,
Und kargt die Liebe, blüht die Freundschaft noch.

Rud. Zieberly



Dinge gibt es, die einem erst dann wertvoll erscheinen, wenn man sie in der Kehrichttonne findet.

G. A. Müller

?

Die Elektrische ist vollgepfsopft. Mir gegenüber sitzt eine elegante Dame, ganz in Schwarz. Sie schaut mit Trauermiene vor sich hin, auf ihren feinen Schuh und die seidenen Strümpfe.

Plötzlich ... was ist das ... wird sie überrot. Blitzschnell zieht sie den Fuß zurück, einen erschreckten Blick auf mich werfend. Sie weiß, daß ich sie beobachtet und ihr kleines Loch am Strumpf wohl entdeckt habe.

Bei der nächsten Haltestelle verlassen wir beide den Wagen. Leise zupft sie mich am Arm:

„Sie müssen nichts denken! Er heißt mich nun eben immer in den Fuß.“

Mein Gesicht wird ein Fragezeichen ...

„Und er hat mir ja versprochen, mich zu heiraten ...“

Holzapfelbaum

Frauen- u. Männerleiden

jeder Art behandelt diskret. — Langjähr. Erfahrung.
Dr. med. H. Andrae, Arzt, Herisau, Wiesental 462 N,
unweit Bahnhof. Sprechstunden täglich v. 9—3 Uhr,
Sonntags 9—1 Uhr. Anfrag. mit Retourmarke erbitten.

Wir ersuchen, bei etwaigen Bestellungen auf die Inserate im „Nebelpalter“ Bezug zu nehmen.

Auf den Weg



Strolch (nachdem er einen Spaziergänger ausgeraubt und gezwungen hat, die Kleidung mit ihm zu tauschen): Samos, samos! Häfft' ich garnicht geglaubt. Nu' bloß noch'n bißchen mehr Haltung! Und wenn Sie mit so einem Wanderknaben allein nicht mehr fertig werden sollten, so brauchen Sie nur dreimal zu pfeifen und Sie sind meiner gütigen Mitwirkung sicher!

Der Löwe und die Kuh

Der Löwe ließ ertönen sein Gebrüll,
Da ward es ringsum totenstill;
Und selbst der Mensch stand festgebannt,
Der niemals noch die Sucht gekannt.

Was soll das sein? sprach prahlend eine Kuh,
Ich brülle auch so laut wie du;
Und ward bei dir rings alles still,
So auch bei mir, wenn ich jetzt brüll.

Da hat die Kuh gebrüllt mit aller Macht
Und alles rings hat aufgelacht.
Der Löwe lächelt und er spricht:
„Der Lärm allein tut's freilich nicht.“

Denn auf das Brüllen kommt es niemals an,
Dies sagt dir jeder weise Mann;
Doch wer der Meinung ist wie du,
Der ist — Verzeihung! — eine Kuh!“

Joris

Die Abgabe des Nebelpalter

an die tit.

Straßenveräußerer
auf dem Platz Zürich besorgt zu vorteilhaften Bedingungen

Joh. Frei-Santschi
Dufourstr. 41, Zürich 8.

Sind Sie orientiert?

„MIRAC“, bestbewährtes, unschäd'l. Wasch- u. Reinigungsmittel für Haushalt und Gewerbe; unerreicht in Wirksamkeit.

„CHROMOLIN“, anerkannt guter Ersatz für Bodenwichse.

„GOLDIN“, unschäd'l. Reinigungsmittel für Schreibmaschinen, Kautschukstempel und Schnucksachen jedet Art.

Typenwaschmittel für Druckereien; bestens empfohlen.

Knochenleim, flüssig, echt und unbegrenzt haltbar; sowie

Abbeizmittel für Maler und Tapezierer; la Spezialität.

Bodenwichse echt, Schmierseife, Waschpulver, Pissoiröl.

Alles in la Qualität beziehen Sie am vorteilhaftesten durch:

L. Kaechele, chem. Produkte, Zürich 4, Langstr. 18. [1864]

Brot

1891

markenfreie
Biscuits per 100 St. 8 Fr.
Ab 300 Stück franko.
A. Rosenberger - Haller
Friesenbergstr. 40, Zürich 3.

Genaue Zeit =



A STÜCK ZÜRICH
UHRENHANDLUNG
ESKAUGUSTINER GLOCKENGASSE
Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige alte bekannte Firma.

1885

Butter-Maschine!

Pat. No. 75152
Preis nur Fr. 3.—
versendet E. Scherer, zur Irchelburg, Zürich 6. Auch in allen grösseren Eisen- u. Haushaltungsgesch. erhältl.

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.

An- und Verkauf
von 1882

Säcken, Emballage und Industrieabfällen

E. Gäumann, Zürich 1
Rindermarkt 17. Tel. Hottingen 62,35

Bruchbänder!

Lebeck'sche Apotheke und Sanitäts-Geschäft

Herisau.

schnellenbergs
weltherrühmtes

20 Jahre jünger

auch genannt Exlepäng, gibt jedem grauen Haar die fröhliche Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 8.60, franko. Diskreter Postversand. Generalvertrieb: Max Hooge, Basel 18.

1810

+ Damen +

wenden sich vertraulich, diskret und sicher an Case 6008, Pfäffikon (Schwyz).

[J. H. 7693 Z.]